

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 4.

Dresden, am 30. November

1885.

#### Vierte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 27. November 1885.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 77—85. — Entschuldigungen und Urlaubsgesuch. — Berathung a) des Antrags zum mündlichen Bericht der I. Deputation, die Wahl des Landesbestallten, Herrn Grafen zur Lippe auf Baruth, betr.; b) des Antrags zum mündlichen Bericht der II. Deputation über das königl. Decret, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern u. Abgaben im Jahre 1886 betr., und c) des Berichts der IV. Deputation, die Zusammenstellung der während des Landtags 1883/84 von den Kammern gefaßten Beschlüsse und gestellten Anträge, sowie der darauf erfolgten Erledigungen u. Entschließungen betr. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 5 Minuten Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz, Dr. von Abeken und von Kostitz-Wallwitz, der Herren königl. Commisars Geh. Rath von Einsiedel, geh. Regierungsräthe von Ehrenstein und Bodel, sowie in Anwesenheit von 34 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Ich eröffne die Sitzung!

Den Vortrag aus der Registrande wird uns heute Herr Graf von Könneritz geben. Herr Secretär. Köhr wird heute das Protokoll führen.

(Nr. 77.) Antrag zum mündlichen Bericht der zweiten Deputation über das königl. Decret Nr. 4, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1886 betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt und befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 78.) Die Zweite Kammer übersendet Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Nieder-

sedlitz und Genossen, die Uebernahme der Unterhaltung der Kreischalockwitz-Niederstedlitzer Straße auf den Staat betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 79.) Die Zweite Kammer übersendet Druckexemplare einer Petition des Gesamtvorstandes des Verbandes der Geflügelzüchtervereine im Königreiche Sachsen, den Gesetzentwurf, Maßnahmen gegen das Ueberhandnehmen von Feldtauben und die Aufhebung der Schonzeit der wilden Tauben betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind ebenfalls vertheilt.

(Nr. 80.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 24. November, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 21, den Stand der Altersrentenbank betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Schlußberathung in der Zweiten Kammer ist noch abzuwarten; vorläufig ist der Gegenstand an die vierte Deputation zu verweisen.

(Nr. 81.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 24. November, allgemeine Vorberathung über den Antrag des Herrn Abg. Starke und Genossen, Stipendien für Studierende der Medicin betreffend.

Präsident von Zehmen: Hier ist ebenfalls die Schlußberathung in der Zweiten Kammer erst noch abzuwarten; der Gegenstand ist vorläufig aber an die zweite Deputation zu geben.

(Nr. 82.) Desgleichen vom 25. November, Schlußberathung über das königl. Decret Nr. 3, einen Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushaltsetat und dem Finanzgesetz für 1884/85 betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 83.) Desgleichen, Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern in das Plenum der Brandversicherungskommission betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Ständische Schrift ist bereits ausgefertigt und kommt heute zum Vortrag.

(Nr. 84.) Petition der Gemeinden Lannsdorf u. vom 25. November, die Ueberbrückung der Freiburger Mulde bei Bodelwitz betreffend.

Präsident von Zehmen: Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen. Sie kommt zunächst